



Die 15 Preisträger freuen sich über Urkunden und Preise. Dr. Manfred Beck und Dr. Josef Hülsdünker (hinten links) überreichten die Auszeichnungen. —FOTO: KLEINE-BÜNING

Schüler freuen sich über Preise

BISMARCK: Praktika-Berichte bewertet

Die Jury hatte es nicht leicht: Mehr als 50 Mappen, galt es beim dritten Wettbewerb: „Die besten Praktikumsberichte“ diesmal zu bewerten.

Zwölf Gelsenkirchener Schulen nahmen an dem Wettbewerb teil. Die Veranstaltung ist Teil des 5. Forums „Gute Praxis im Übergang Schule und Beruf.“ Diesmal wurden Netzwerke in der Region vorgestellt, die sich mit Berufsorientierung, Verbesserung von Ausbildungsreife und der Ausbildungssituation beschäftigen. Die Verfasser der besten Praktikumsberichte wurden gestern im Consol-Theater von DGB-Regionsvorsitzenden Dr. Josef Hülsdünker und dem zuständigen Dezernenten Dr. Manfred Beck ausgezeichnet. Sie hatten die Jury bestehend aus Michael Ifland von der IHK, Sabrina Bösigler von der Gelsenwasser AG, Klaus Churt vom DGB und Marit Rullmann vom DGB-Bildungswerk über-

zeugt. Über Bücher, CDs und Kinokarten freuen sich Ann-Kristin Weigelt und Norman Töpfer (Gertrud-Bäumer-Realschule), Robin Bannefeld (Realschule an der Mühlenstraße), Nico Mattern (Realschule an der St. Michael-Straße). Zu den Gewinnern gehören auch Sina Kalojan (Hauptschule „An der Grillostraße). Sie bekam einen Sonderpreis, weil sie zum zweiten Mal siegte.

Preisträger sind auch Elif Seven und Jessica Schulz (Hauptschule Schwalbenstraße), Nursemin Yagci (Hauptschule Eppmannsweg) und Tuncay Öztürk (Rungenbergschule). Von der Gesamtschule Berger Feld siegten Finja Wiegard, Carina Tolksdorf und Denise Ebers. Nicolas Rengeling, Sophie Engelen und Victoria Stanclik siegten vom Grillo-Gymnasium, David Seele von der Gesamtschule Ückendorf und Alexander Leutner vom Planck-Gymnasium. —ric